

ALPINE GESELLSCHAFT



# Voisthaler



NACHRICHTEN -- MITTEILUNGEN -- BERICHTE -- INFORMATIONEN

April 2004

**Aus dem Inhalt:** Ordentliche Mitgliederversammlung am 5.3.2004 – Bericht  
Wege und Markierungen 2003 – Bericht  
Jugendseite  
Hohe und runde Geburtstage  
Mitglieder – Veränderungen  
ÖBB – VorteilsCard mit vielen Begünstigungen  
Bessere Veranlagung der Sektionsgelder  
Taltreffen Ende Juni 2004 in Gollrad

Obmann Dr. Peter Soustal

**MANFRED PUTZI sen. – 90 Jahre und kein bisschen müde!**



Unser Mitglied Manfred Putzi sen., Alpenvereinsmitglied seit 1930, feierte am 26. Jänner 2004 seinen 90. Geburtstag, und das in imponierender geistiger und körperlicher Verfassung. Der Jubilar strotzt geradezu vor Tatendrang. Soweit es die Schneelage erlaubt, ist er täglich etwa 2 Stunden auf der Langlaufloipe. Derzeit plant er die Anlage eines keltischen Baumkreises in Tragöss.

Der in Leoben Gebürtige hat sich nach seiner Heimkehr aus der Kriegsgefangenschaft in Tragöss praktisch aus dem Nichts eine Existenz aufgebaut. Das heutige Kaufhaus Putzi besteht seit 1963 und wird als Familienbetrieb geführt. Manfred Putzi hat sich in Tragöss eigentlich in allen Vereinen und Organisationen in vorderster Linie engagiert. Sein besonderes Interesse gilt seiner engeren Heimat, also dem Gebiet um den Hochschwab, insbesondere den Naturschönheiten dieser Region. Damit verbunden ist sein Wirken für den Fremdenverkehr. Mehr als 3000 Menschen hat er in die Bergwelt um Tragöss geführt. In der Saison hält er einmal in der Woche einen Lichtbildvortrag, wobei er das Programm immer wieder variiert. Auch bei so manchem Taltreffen kamen die Teilnehmer in den Genuss seiner Darbietungen. Besonders hervorzuheben ist hier der Naturlehrpfad auf dem Kampelsteig, der auf seine Initiative zurückgeht. Vor kurzem wurde Manfred Putzi eine ebenso große wie wohlverdiente Ehrung zuteil: er wurde mit dem Goldenen Verdienstkreuz des Landes Steiermark ausgezeichnet. Stolz auf unser Mitglied Manfred Putzi sen. gratulieren wir Voisthaler herzlich.

Obmann Dr. Peter Soustal

## **RÜCKBLICK AUF DAS JUBILÄUMSJAHR 2003 - Bericht von der Ordentlichen Mitgliederversammlung am 5. März 2004**

Wie schon seit vielen Jahren fand sich ein Teil der Voisthalerfamilie im Jagdstüberl des Restaurant Smutny zu Hauptversammlung ein. Vertreten waren alle Generationen, vom jüngsten Mitglied angefangen – die Rede ist von Paula (geb. am 30. Sept. 2003), der Tochter des Jugendwartes DI Alexander Sauberer – bis zu HR Ludwig Wagner, der schon auf 76 Jahre Mitgliedschaft beim ÖAV zurückblicken kann. Zunächst gedachten wir des Ablebens unserer Frau Prof. Liselotte Buchenauer. Ihr zu Ehren wird der Weg von der Fobis auf den Brandstein ihren Namen erhalten. Nach einem kurzen Rückblick auf das Tal- und das Bergtreffen des Jahres 2003 (Tragöss bzw. Sonnschienenhütte) konnte der Obmann ankündigen, dass ein Teil des Vereinsvermögens von (zwar gut verzinsten, aber dennoch unbefriedigenden) Sparbüchern auf dem Geld- bzw. Rentenkapitalmarkt veranlagt werden wird. Selbstverständlich hat bei dieser Transaktion Sicherheit absolute Priorität vor eventuell möglichem, höheren Gewinn.

Das 120. Jahr des Bestehens der „Voisthaler“ ist ziemlich ruhig verlaufen, von größeren Schadensfällen blieben wir verschont. Die Voisthalerhütte konnte einen besonders guten Ertrag verzeichnen, da das alte Schiesthaus derzeit geschlossen ist und der geplante Neubau noch nicht begonnen hat. Hüttenwart Dr. Sauberer sprach von einer Einnahmensteigerung in der Größenordnung von 56 % im Vergleich zum Vorjahr. Die Sonnschienenhütte kann aufgrund ihrer Lage im Nahbereich diverser Almhütten an die Nächtigungszahlen der Voisthalerhütte nicht herankommen. Überdies leidet die „Sonnschien“ in regenarmen Sommern unter akutem Wassermangel, weshalb eine Verbesserung der Wasserversorgung angestrebt wird. Markierungswart DI Horst Schilhavy wies in seinem Referat u. a. darauf hin, dass der höchst verdienstvolle Gebietsbetreuer der Region Aflenz, August Brodschneider, aus Altersgründen seine Funktion zurücklegen möchte und daher die Suche nach einem Nachfolger ansteht.

Die Ehrung für Mitglieder mit „Jubiläumsmitgliedschaften“ führte uns in die Vereinsgeschichte zurück, waren doch unter den zu Ehrenden Frau Isolde Hofmeister, Tochter des Obmanns Ernest Jägermaier (ab 1938, mit Unterbrechung bis 1950), und Dr. Sebastian Bauer, ein Enkel des Obmanns Prof. Georg Kotek (1951–1976). Sebastian Bauer, der die meiste Zeit seiner beruflichen Laufbahn in mehr oder weniger fernem Ausland verbracht hat, bezeichnete sich selbst treffend als virtuellen Voisthaler. Wir waren alle sehr erfreut, ihn endlich persönlich kennenzulernen. Prof. Hofmeister konnte in Vertretung seiner Mutter Isolde Hofmeister (75 Jahre Mitgliedschaft), seiner Gattin Dr. Rotraut (40 Jahre Mitgliedschaft) und seines Sohnes Ulrich (25 Jahre Mitgliedschaft) gleich drei Abzeichen in Empfang nehmen. Ebensoviele Abzeichen gingen an die Familie Zikeli, an Ing. Adolf, Gattin Ingrid und Sohn DI Michael für jeweils 25 Jahre Mitgliedschaft. Auf ebenso viele Mitgliedsjahre brachte es Mag. Bernhard Hostek, Sohn des Hüttenwartes der Sonnschienenhütte.

Erfreulich waren die Berichte von Peter Rabatsch, ob er nun über den Mitgliederstand sprach – der Abwärtstrend der Jahre 1996 bis 1999 ist zu Ende gegangen, seit 2000 stiegen die Mitgliederzahlen – oder über die Erfolgsrechnung 2003. Auf Antrag der beiden Rechnungsprüfer, Anton Lang und Christa Seidl, wurde dem Vorstand die Entlastung erteilt. Bevor die Hauptversammlung in das gemütliche Beisammensein überging, erinnerte der Obmann an die für das laufende Jahr geplanten Gemeinschaftsunternehmungen: Das Taltreffen in Gollrad am Wochenende 26./27. Juni 2004 soll u. a. zu einem Besuch des mit Erzherzog Johann aufs engste verbundenen Brandhofs genützt werden, für das „allherbstliche“ Bergtreffen ist wieder die Voisthalerhütte an der Reihe. Wir hoffen, mit dem Termin 16./17. Oktober ein gutes Los gezogen zu haben und hoffen wieder auf gutes Wetter.

## JUGENDSEITE

Folgenden Beitrag zur ersten Voisthaler-Jugendaktivität 2004 verdanken wir Herrn Dr. Christian Exner, einem langjährigen, verdienten Mitglied der Jugendgruppe:

*Am 15. Jänner des Jahres traf sich die Voisthaler Jugend und ihre Freunde im Wiener Stadtheurigen "Zum blauen Esel" im 14. Bezirk. Stars des Abends waren die kleine Paula Pötzelberger (3 1/2 Monate), das jüngste Mitglied der Voisthaler, sowie die kleine Mara Peham (7 Monate), zwar (noch) nicht Voisthaler, aber ebenso entzückend wie Paula.*

*Die einschneidenden Umstellungen im Lebensrhythmus der Eltern waren eines der vielen Themen des Abends, dem auch die Tourenplanung für das neue Jahr gewidmet war. Unter dem Licht der neuen Möglichkeiten wurden viele Tourenvorschläge auf Kindereignung diskutiert. Die Ziele der vergangenen Jahre wie Niedere Tauern wurden aus Erreichbarkeitsgründen ebenso ausgeschlossen wie die Erkundung neuer Ziele außerhalb Österreichs.*

*Letztlich wurde die nächste Wanderung witterungsabhängig für das erste Halbjahr in die Region südlich von Wien grob umrissen. Weiters wurde als Vorschlag die Wegmarkierung aus der Mottenkiste gekramt, ein Thema, das bei vielen auf positive Erinnerungen stieß und an das sich bei den meisten schöne Erinnerungen an die Vergangenheit knüpfen.*

© Dr. Christian Exner

Was andere Aktivitäten betrifft, so bitte ich um Nachsicht, dass es derer in letzter Zeit nicht allzu viele gegeben hat. Bei mir steht nun auch eine Übersiedelung bevor, deshalb wird die Pause wohl noch ein paar Wochen andauern.

Aber dann...

Alles Liebe  
Alex



## BERICHT WEGE UND MARKIERUNGEN 2003

Im Jahre 2003 wurden folgende Ausbesserungsarbeiten an Wegen und Markierungen durchgeführt:

Im Betreuungsgebiet **Wildalpen-Weichselboden** wurden von unseren Betreuern, den Herren Wolfgang Moser, Rudolf Mahringer und Gerhard Zöchling, der Steig zwischen Hinterwildalpen und Eisenerzer Höhe, bzw. Klaus – Tremml nach schwerem Unwetter, das zu Rutschungen und Windbrüchen geführt hatte, wieder passierbar gemacht. Ähnliche Arbeiten mussten auch am Steig Weichselboden – Weihbrunnkessel durchgeführt werden. Im Bereich des Schafhalsstittels musste der Steig nachgegraben, bzw. ausgeschnitten und die Markierung erneuert werden.

Im Betreuungsgebiet **Tragöss** hat Herr Konrad Rosskogler am Sackwiesensee die Wassergrabenübergänge erneuert und den Steig angegraben. Die Markierung wurde hier erneuert und ein Hinweispflock gesetzt. Der Steig zwischen Bärsbodenalm – Kulmalm – Steinbrunn wurde saniert. Mit dem Gemeindebagger wurde der Zaunbach ausgebaggert und eine Brücke darüber errichtet (Jassing – Neuwaldalm). Zwischen Neuwaldalm und Anger wurde der Steig hergerichtet. Die Markierung auf der Russenstraße wurde erneuert, bzw. ausgebessert. Der Klammsteig wurde ausgebessert und die Wasserrinnen ausgeputzt. Am Ameisbühel wurde der Steig zum Teil neu verlegt, bzw. angegraben und bis zur Sonnshienhütte saniert. Zwischen Klamm und Häuselalm wurde ein Windwurf beseitigt und neue Pflöcke gesetzt. Am Scheideck wurde ein Windwurf aufgearbeitet. Bei der Sonnshienhütte wurde eine große Hinweistafel montiert.

Im Betreuungsgebiet **Aflenz** wurde von Herrn August Brodschneider der abgerutschte Steig unterhalb der Florlhütte in Ordnung gebracht. Die Markierungsstangen wurden am Graf Meran-Steig über das Schiestlhaus, den Hochschwabgipfel bis zur Fleischer-Biwakschachtel in Ordnung gebracht. Der Wegweiser im Ochsenreichkar wurde repariert. Zwischen Schwabenbartl und Fölzriegel wurden umgestürzte Bäume beseitigt. Die Markierungsstangen samt Wintermarkierung über die Mitteralpe wurden in Ordnung gebracht. Der abgerutschte Steig zwischen Hakentörl und Zlacken wurde hergerichtet. Aus Altersgründen will Herr Brodschneider seine Tätigkeit als Wegebetreuer in absehbarer Zeit zurücklegen. Ein Nachfolger mit ähnlicher Einsatzbereitschaft wird wohl schwer zu finden sein.

Im Betreuungsgebiet **Wegscheid – Gollrad** wurden am Steig Ochsenreichkar – Hohe Weichsel – Seeleiten die Stangen gerichtet und der Steig hergerichtet. Zwischen Gollrad und Moos wurde der Steig ausgemäht. Zwischen Kastenriegel und Wegscheid wurde der Steig nach einer Schlägerung ausgeschnitten und wieder begehbar gemacht. Auch im Bereich Kastenriegel – Graualm musste der Steig nach einem Windbruch ausgeschnitten und hergerichtet werden. Dieselben Arbeiten fanden auch zwischen Seeleiten – Seeberg, bzw. am Prinzensteig statt.

Der Betreuer des Gebietes **Eisenerz**, Herr Franz Peckl, hat den Weg vom Leopoldsteinersee Parkplatz – Hinterseeau bis Fobis Jagdhütte nachmarkiert. In der Seeau, Abzweigung Rohr wurden zwei neue Tafeln angebracht. Im Gebiet der Fobis-Jagdhütte wurden umgestürzte Bäume, die auf den Weg gefallen waren, aufgearbeitet. Auch am Kotek-Steig über Neuwaldalm bis Neuwaldeggsattel wurde nachmarkiert und umgestürzte Bäume aufgearbeitet. Der Steig zwischen Fobis- und Pfaffingalm wurde ausgeschnitten. Nachmarkiert wurde auch zwischen Gsoll-Kehre und Gsoll-alm. Zwischen Gsoll-alm und Neuwaldeggsattel wurde der Steig angegraben.

Der Betreuer der **Frauenmauerhöhle**, Herr Werner Hofer, führte Wegerhaltungsarbeiten an den Steigen von der Gsoll-alm zur Frauenmauerhöhle (West- und Ostseite) durch.

## ARBEITEN FÜR 2004

Instandsetzungsarbeiten am Steig am G'hackten, Fachwerk – Hochkar (Noten), Kreuzpfänder – Schafhalsattel und Zumach – Ebenstein werden notwendig sein.

Der Steig von der Fobisalm auf den Brandstein wird zum Gedenken an die ausgezeichnete Hochschwabenkennerin und langjähriges Mitglied unserer Sektion nach ihrem Ableben im vorigen Jahr als „Prof. Lieselotte Buchenauer – Steig“ bezeichnet werden.

Ing. Horst Schilhavy  
Wege- und Markierungswart  
März 2004

oo

## ÖBB – VorteilsCard

In Zusammenarbeit mit dem ÖAV bietet die ÖBB eine Daueraktion, die Vielreisenden eine Reihe von Vorteilen ermöglicht:

- 45% Fahrpreisreduktion im Inland
- 25% Fahrpreisreduktion im Ausland
- Jugendliche bis 15 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen gratis
- 4 Jugendliche unter 26 Jahre reisen zum Preis eines Standardtickets
- bei geringer Aufzählung 1. Klasse an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen
- und so weiter .....
- Preis der VorteilsCard für 12 Monate:
  - Erwachsene € 83,- (statt € 99,90)
  - Senioren € 23,50 (statt € 26,90)
  - Familie € 16,50 (statt € 19,90)

Prospektmaterial und weitere Informationen sind bei Mitgliederbetreuer Peter Rabatsch erhältlich. Anmeldeformulare – Stempel der Sektion muss drauf sein – können ebenfalls jederzeit bei Herrn Rabatsch angefordert werden.

oo

## BESSERE VERANLAGUNG DER SEKTIONSGELDER

Der Vorstand der Voisthaler hat beschlossen, dass Guthaben auf Sparbüchern, die in der nächsten Zeit ziemlich sicher nicht angegriffen werden müssen, besser veranlagt werden.

Zwar erhält die Sektion derzeit auf die genannten Sparbücher die höchstmöglichen Zinsen, doch jeder weiß, dass die heutigen Zinssätze längst nicht mehr das sind, was sie vor Jahren waren.

Daher werden diese Gelder zu je 50% beim Capital Invest Euro Government Bond der Bank Austria – Creditanstalt und dem Raiffeisen Euro Rent veranlagt, zwei ausgezeichneten Euro-Anleihefonds, die vorrangig in Staatsanleihen veranlagen und in etwa die dreifachen Zinsen – gegenüber den Sparbüchern – erwarten lassen.

Wie schon Obmann Dr. Peter Soustal bei der Mitgliederversammlung ausführte, entscheidend für den Beschluss des Vorstandes ist die langfristige Sicherheit unserer Gelder, nicht die unbedingte und riskante Zinsenoptimierung um einen zu hohen Preis.

## **MITGLIEDERVERÄNDERUNGEN**

Zugang - PAVOL Rigan, Slowakei

Auf eine lange und gedeihliche Zugehörigkeit mit den Voisthalern!

Abgang - Mag. SENDELE Kristian, Innsbruck (dieses Mitglied ist verzogen und trotz intensiver Suche, auch über handy, etc., nicht wieder zu finden)

Wir wünschen für die Zukunft alles Gute!

Mitgliederstand: 218 (zuletzt ebenfalls 218)

oo

## **HOHE UND RUNDE GEBURTSTAGE (über 80,80,75,70,60,50)**

Im Zeitraum bis zu den nächsten Nachrichten gratulieren wir folgenden Mitgliedern schon vorweg zum hohen oder runden Geburtstag:

- |                        |           |          |
|------------------------|-----------|----------|
| - HOFMEISTER Isolde    | 12.5.2004 |          |
| - KAISERSEDER Elfriede | 16.5.2004 | „Runder“ |
| - WAGNER Ludwig        | 01.6.2004 |          |
| - GAMILLSCHEG Hemma    | 05.6.2004 | „Runder“ |



oo

## **TALTREFFEN AM 26. und 27. JUNI 2004 IN GOLLRAD**

Alle Voisthaler sind wieder herzlich zu diesem Treffen eingeladen!

Treffpunkt ist am Samstag, dem 26. Juni, mittags, im einzigen Gasthof von Gollrad, wo auf Wunsch auch genächtigt werden kann.

Wenn es die Erlaubnis dazu gibt, soll am Samstag-Nachmittag der Brandhof besichtigt werden, am Sonntag-Vormittag ist eine Wanderung geplant, alles hängt natürlich auch ein wenig vom Wetter ab.

Die Taltreffen der Voisthaler verliefen bisher stets interessant und die Geselligkeit kam dabei auch nicht zu kurz. Alle Teilnehmer kamen bisher zufrieden zurück, fühlte man sich doch in der Obhut des jeweils zuständigen Gebietsbetreuers, der alle Anstrengungen unternahm, ein schönes und nachhaltiges Treffen zu arrangieren, wohl.

**Anmeldungen** werden **bis längstens 10.6.2004** erbeten an **Herrn DI Horst Schilhavy**, dazu kann auch der Abschnitt auf Seite 7 unten verwendet werden. Bitte um Beachtung, DI Schilhavy ist derzeit nicht mit E-Mail erreichbar und er hat auch seit einiger Zeit eine neue Wohnadresse.

## WAS SONST NOCH ZU SAGEN WÄRE .....

- ..... wir danken für jede **Spende**, die uns erreicht
- ..... **Voisthaler-Abzeichen** sind zum Preis von € 3,- beim Verfasser erhältlich (das haben wir diesmal bei der Mitgliederversammlung ganz übersehen!)
- ..... **Berichte oder Beiträge für die Nachrichten** können auch per E-Mail geschickt werden an [p.rabatsch@oetv.org](mailto:p.rabatsch@oetv.org).
- ..... haben Sie schon Ihre **E-Mail-Adresse** bekannt gegeben, um der Sektion Kosten und sich selber Ärger mit der Post zu ersparen?
- ..... wer heuer auf die **Riegerin** oder zum **Teufelssee** wandern möchte, unser Mitglied Frau Krenn aus Krems würde sich gerne anschließen, Telefon 02732/83307.
- ..... die **Gummierung** der Kuverts, mit denen die Mitgliedsausweise und Zahlscheine im Dezember 2003 verschickt wurden, war sehr schlecht, so dass mehrere Briefe überhaupt nicht ankamen. Wer zu den Leidtragenden gehört > bitte melden.
- ..... **Schulbestätigungen** für Studierende bitte nicht automatisch einsenden, sondern nur auf Verlangen.
- ..... unser Mitglied Sebastian Bauer aus der Schweiz hat bei der Mitgliederversammlung **über 80 Fotos** geschossen, Interessierte können eine CD mit allen Fotos zum Preis von € 3,- incl. Versand beim Verfasser bestellen. Leider ist das Volumen der CD zu groß, um die Fotos den Nachrichten anzufügen.
- ..... das **Bergtreffen** findet heuer am 16. und 17.10.2004 auf der Voisthalerhütte statt, bei einem Teil der Dezember-Nachrichten war falsch 17./18.10.2004 angeführt worden.
- ..... zuletzt noch ein böser Witz:  
Wissen Sie, weshalb in letzter Zeit so viele Senioren im Internet verschwinden?  
Sie drücken irrtümlich die Tasten **ALT** und **ENTFERNEN**.
- ..... die nächsten Vereinsnachrichten erscheinen im Juni 2004

oo

## **ANMELDUNG** zum Taltreffen am 26./27.6.2004 in Gollrad

Ich melde mich (mit ..... Personen) zum Taltreffen an und zwar für:

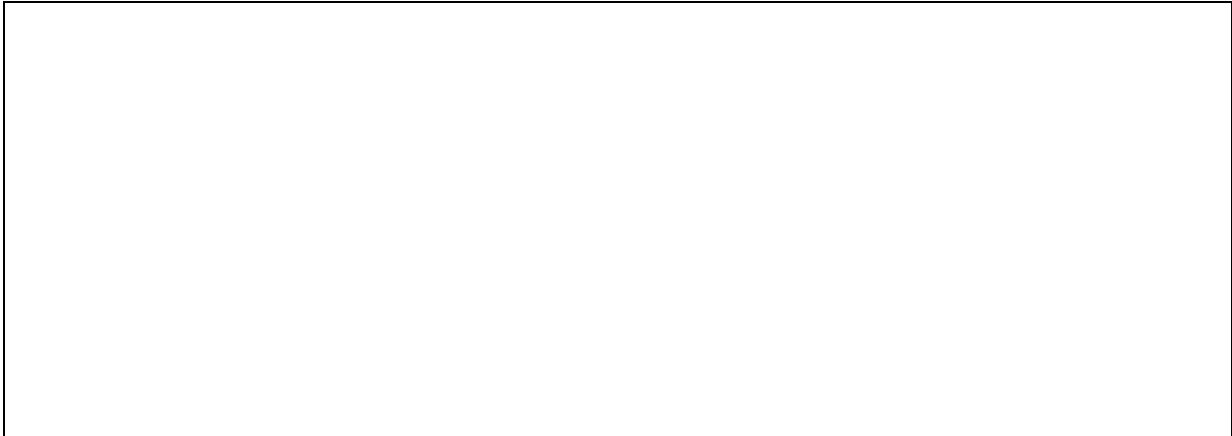
Samstag                       Sonntag                       Samstag und Sonntag

Ich/Wir möchte(n) von Samstag auf Sonntag übernachten und ich ersuche um Rückruf.

Ich/Wir beabsichtige(n), zusätzlich zum Frühstück weitere ..... Mahlzeiten einzunehmen.

Name: ..... Tel.Nr.: .....

**Anmeldungen bis spätestens 10.6.2004 eintreffend**, sowie Auskünfte bei DI Horst Schilhavy, 3071 Böheimkirchen, Fahrafeld 59 (**neue Adresse!!**), Tel.: 02744/7434 (**neue Telefonnummer!!**), **kein E-Mail!!!**



Absender: Peter Rabatsch, 1070 Wien, Wimberggasse 7/25, Telefon, ARB + fax/PR: 01/523 94 94,  
Telefon/AP: 01/505 28 05/31 DW, E-Mail: p.rabatsch@oettv.org

oo

**MITGLIEDSBEITRÄGE 2004**

Einige Mitglieder sind noch mit ihren Mitgliedsbeiträgen im Rückstand, diese Mitglieder werden gebeten, nun doch **kurzfristig zu bezahlen**. Die Beiträge sind:

A-Mitglieder (Vollmitglieder, Jahrgang 1944 - 1978)	€ 45,50
B-Mitglieder (beitragsermäßigte Mitglieder)	€ 33,50
Junioren (18. - 25. Lebensjahr, bzw. Jahrgang 1979 - 1985)	€ 33,50
Studenten (bis zum 27. Lebensjahr, bzw. Jahrgang 1977)	€ 33,50
Jugend (bis zum vollen 18. Lebensjahr, bzw. Jahrgang 1986 - 1997)	€ 16,50
Kinder (bis zum vollen 6. Lebensjahr, bzw. Jahrgang 1998 und später)	€ 16,50
Familienbeitrag (ermäßigt)	€ 79,00
<b>Freimitglieder (ab 2004 verbindlich)</b>	<b>€ 5,00</b>
Alleinerzieherbeitrag (ermäßigt)	€ 45,50 bzw. € 33,50

Die Kontonummer der Voisthaler lautet: PSK (BLZ 60000) 7822229.

oo

**Ganz zum Schluss:**

In den Juni-Nachrichten erscheint ein Reisebericht über Cuba von Dr. Ferdinand Streller.

oo

**Der Vorstand wünscht allen  
Mitgliedern, Helfern, Freunden  
und Mitarbeitern ein frohes und  
gesegnetes Osterfest !**

